

# Sascha Lobo fordert: Mehr Erziehung und weniger Bildung in den Schulen!

Beitrag von „Mikael“ vom 20. Juli 2019 01:40

Zitat

Gleichwohl gelangte das NS-Erziehungswesen im Schulbereich hinsichtlich einer vollständigen ideologischen Durchdringung auch an Grenzen des Einflusses. Dabei spielten Beharrungskräfte des Bildungsföderalismus ebenso eine Rolle wie eine weitgehende Kontinuität des deutschen Lehrpersonals zwischen 1933 und 1939. Deshalb blieb es an manchen Schulen bei einem den weltanschaulichen Vorgaben des NS-Apparats eher gleichgültig bis vorsichtig distanziert begegnenden Binnenklima. Andererseits stellten die der Ausbildung von NS-Führungskadern dienenden Nationalpolitischen Erziehungsanstalten (Napolas) und Adolf-Hitler-Schulen insgesamt nicht mehr als ein bis zwei Prozent eines Abiturjahrgangs.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Zeit\\_des\\_...Erziehungswesen](https://de.wikipedia.org/wiki/Zeit_des_...Erziehungswesen)

Und wer waren dann die 43,9%, die die NSDAP am 05.03.1933 gewählt haben?

Gruß !

ps: [Godwin's Law](#) hat wieder zugeschlagen!